

2697/J XX.GP

der Abgeordneten Dolinschek, Mag. Haupt
an die Frau Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales
betreffend Arbeitsstiftungen

Arbeitslose, die an zielgruppenspezifischen Aus- und Weiterbildungprogrammen des Arbeitsmarktservice teilnehmen, werden statistisch getrennt erfaßt, d. h. sie fallen aus der Arbeitslosenquote heraus.

Die unterfertigten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an die Frau Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales nachstehende Anfrage:

1. Wieviele männliche und weibliche Arbeitslose zwischen 15 und 25 Jahren sind in den einzelnen Bundesländern in Arbeitsstiftungen einbezogen?
2. Wieviele männliche und weibliche Arbeitslose zwischen 25 und 35 Jahren sind in den einzelnen Bundesländern in Arbeitsstiftungen einbezogen?
3. Wieviele männliche und weibliche Arbeitslose zwischen 35 und 45 Jahren sind in den einzelnen Bundesländern in Arbeitsstiftungen einbezogen?
4. Wieviele männliche und weibliche Arbeitslose zwischen 45 und 55 Jahren sind in den einzelnen Bundesländern in Arbeitsstiftungen einbezogen?
5. Wieviele männliche und weibliche Arbeitslose zwischen 55 und 65 Jahren sind in den einzelnen Bundesländern in Arbeitsstiftungen einbezogen?